

Gemeinsame Pressemitteilung

Wettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ für rauchfreie Schulklassen: BZgA-Hauptpreis geht an Klasse in Schermbeck

Schermbeck/Köln, 08. Juni 2022. Die Klasse 9e der Gesamtschule in Schermbeck, Kreis Wesel, hat im bundesweiten Klassenwettbewerb zur Förderung des Nichtrauchens „Be Smart – Don’t Start“ den Hauptpreis der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) für die wiederholte erfolgreiche Teilnahme gewonnen. Bei dem Wettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ verpflichten sich die teilnehmenden Klassen, ein halbes Jahr lang rauchfrei zu bleiben. Bei erfolgreicher Teilnahme können die Schulklassen Preise gewinnen. Die Schülerinnen und Schüler der diesjährigen Gewinnerklasse können sich über einen Gutschein im Wert von 5.000 Euro für die Klassenkasse freuen.

Michaela Goecke, Leiterin der Abteilung für themenspezifische gesundheitliche Aufklärung in der BZgA, sagt: „Rauchen ist mit sehr vielen gesundheitlichen Risiken verbunden. Beim Nichtrauchen zu bleiben, ist deshalb die beste Entscheidung. Der Klassenwettbewerb ‚Be Smart – Don’t Start‘ motiviert Schülerinnen und Schüler seit mittlerweile 25 Jahren dazu und hat zu der niedrigen Raucherquote von aktuell 7,2 Prozent bei den 12- bis 17-Jährigen sicherlich beigetragen. Mein herzlicher Glückwunsch geht an die Klasse 9e der Gesamtschule in Schermbeck, die bereits zum fünften Mal am Wettbewerb teilgenommen hat! Den vielen Lehrkräften und Schulleitungen, die regelmäßig am Wettbewerb teilnehmen, möchte ich dafür Danke sagen. Es ist ein großer Erfolg, dass trotz der Herausforderungen der Corona-Pandemie dennoch so viele Klassen mitgemacht haben.“

Prof. Dr. Reiner Hanewinkel, Leiter des Instituts für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord), erklärt: „Ich freue mich, dass wir in diesem Jahr 25 Jahre ‚Be Smart – Don’t Start‘ feiern können und so viele Lehrkräfte und Klassen immer wieder am Wettbewerb teilnehmen. Es bestätigt auch, dass sich der Wettbewerb gut in das Schulleben integrieren lässt und auch nach einem Vierteljahrhundert noch ein attraktives Angebot zur Prävention ist. Bundesweit haben im aktuellen Schuljahr 6.488 Klassen mit ihrer Teilnahme an ‚Be Smart – Don’t Start‘ klar ‚Nein‘ zum Rauchen in jeder Form gesagt, ob E-Zigarette oder E-Shisha, ob Wasserpfeife oder klassische Tabakzigarette.“

Der Wettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ wird im Rahmen der BZgA-„rauchfrei“-Jugendkampagne seit 25 Jahren vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord) in Kiel koordiniert und seit vielen Jahren von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung sowie der Stiftung Deutsche Krebshilfe, dem AOK-Bundesverband und weiteren öffentlichen und privaten Institutionen gefördert. Im Bundesland Nordrhein-Westfalen wird der Wettbewerb von der AOK Rheinland/Hamburg gefördert.

>> Seite 2

Weiterführende Informationen zum Thema:

Alle Informationen zu „Be Smart – Don’t Start“, dem Klassenwettbewerb zur Förderung des Nichtrauchens, stehen unter: www.besmart.info

Die Jugendkampagne „rauchfrei“ der BZgA informiert unter: www.rauch-frei.info

Digitale Unterrichtsmaterialien zum Thema Gesundheitsförderung der BZgA:
www.bzga.de/was-wir-tun/gesundheit-und-schule/medien-fuer-lehrkraefte/

Kontakt:

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung
K1 – Presse und Öffentlichkeitsarbeit, übergreifende Kommunikation
Maarweg 149–161
50825 Köln
pressestelle@bzga.de
www.bzga.de
www.twitter.com/bzga_de
www.facebook.com/bzga.de

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit